

**Informationstag für Deutsch Lehrende, 09. März 2014  
Goethe-Institut Athen**

**Programm**

10:00 – 10:35 Uhr 35 Min.	<b>Saal</b>	Günther Weimann, Cornelsen Schulverlage GmbH <b>Erfolgreich zum Goethe-Zertifikat B2 bzw. zur DSD-Prüfung mit <i>Prima B2</i></b> (Präsentation) Die Niveaustufen B2 und C1 stellen neue Herausforderungen sowohl an Lehrende als auch an Lernende. Die Lehr- und Lernziele auf dem Niveau B2 sind erheblich komplexer als auf den Stufen A1 – B1. Der Beitrag zeigt, wie Sie mit <i>Prima B2 - Deutsch für Jugendliche und junge Erwachsene</i> kompetenzorientiert unterrichten und Ihre Lernende erfolgreich auf das Goethe-Zertifikat B2 bzw. auf die DSD-Prüfung vorbereiten können.
10:00 – 10:35 Uhr 35 Min.	<b>Raum 301</b>	Zoi Kokkalidou, Redaktion Klett Hellas <b>DaF für den Beruf</b> (Präsentation) Immer häufiger sollen DaF-Kurse neben der Alltagssprache auch berufsbezogene Inhalte vermitteln, damit Kursteilnehmer möglichst rasch und effektiv in beruflichen Kontexten kommunizieren können. Ob Deutsch für den Hotelbereich, für den Tourismus, für die Wirtschaft, für Ärzte- und Pflegeberufe oder für verschiedene Berufsfelder und Branchen, in unserer Präsentation geben wir Ihnen einen Überblick darüber, welche Lehrwerke und Materialien für Ihre Lerner und deren Bedürfnisse geeignet sind. Wenn Sie also auf der Suche nach aktuellen, motivierenden und interessanten Materialien für <i>DaF für den Beruf</i> sind, um einen kommunikativen und authentischen Unterricht zu gestalten, dann sind Sie hier richtig!
10:00 – 10:35 Uhr 35 Min.	<b>Raum 302</b>	Jo Glotz-Kastanis, Hueber Verlag <b>Alltag in Deutschland mit <i>Landeskunde aktiv</i></b> (Präsentation) Studenten und Berufstätige, die in ein deutschsprachiges Land gehen wollen, müssen dort zahlreiche Alltagssituationen bewältigen. <i>Landeskunde aktiv</i> trainiert auf dem A2-Niveau anhand von verschiedenen thematischen Einheiten die Fähigkeit, sich zurechtzufinden.
10:40 – 11:40 Uhr 60 Min.	<b>Saal</b>	Spiros Koukidis, Andrea Näfken, Praxis Verlag <b>So packen Sie die neue B1-Prüfung an!</b> (Präsentation) Kandidaten der neuen B1-Prüfung brauchen neben soliden Deutschkenntnissen, was Thematik, Grammatik und Wortschatz angeht, auch ausführliche Erläuterungen zum Aufbau der Prüfung, Tipps und Strategien zu jedem einzelnen Modul und nicht zuletzt umfangreiches Trainingsmaterial. Das alles bietet <b>Werkstatt B1</b> – nun auch mit Glossar und bald auch mit einem innovativen Arbeitsbuch.
10:40 – 11:40 Uhr 60 Min.	<b>Raum 204</b>	Andy Bayer, Referent Klett-Langenscheidt Verlag <b>Authentisch kommunizieren, flexibel unterrichten</b> (Workshop) Anhand ausgewählter Beispiele aus dem neuen Lehrwerk für Erwachsene, <b>Netzwerk</b> , lernen Sie die Behandlung moderner und authentischer Textsorten im Unterricht kennen. Wir zeigen Ihnen, welche multimedialen Komponenten zusätzlich zum Lehrwerk entwickelt wurden und wie Sie mit den Video-Sequenzen, interaktiven Tafelbildern oder dem digitalen Unterrichtspaket zu „Netzwerk“ Ihren Deutschunterricht flexibel gestalten können.
10:40 – 11:40 Uhr 60 Min.	<b>Raum 301</b>	Günther Weimann, Cornelsen Schulverlage GmbH <b>Deutsch lehren und lernen: analog und digital</b> (Workshop) Die digitalen Medien verändern sowohl das Lernen im Kurs als auch zu Hause. Wie man das umfassende Medienangebot von <b>studio 21</b> – vom E-Book bis zum digitalen Unterrichtsmanager – flexibel und sinnvoll in Präsentations- und Übungsphasen einsetzen und welcher Mehrwert dabei gegenüber „traditionellen“ Lösungen entstehen kann, werden wir im Workshop diskutieren.

<p><b>10:40 – 11:40 Uhr 60 Min.</b></p>	<p><b>Raum 302</b></p>	<p>Marina Kalligianni, nationale Koordinierungsstelle eTwinning  <b>eTwinning- das Programm für internationale Partnerschaften öffentlicher Schulen</b> (Präsentation)                  Das EU-Programm eTwinning unterstützt seit 2005 virtuelle Schulpartnerschaften an öffentlichen Schulen, fördert die berufliche Fortbildung der Lehrenden und bietet Anerkennung durch nationale und europäische Preise.                  Anhand von Beispielen bereits durchgeführter deutschsprachiger eTwinning Projekte in der Primar- und Sekundarstufe können die Lehrenden einen Einblick bekommen wie ein eTwinningprojekt organisiert wird, mit welchen WEB-Tools ihr Unterricht bereichert und wie die deutsche Sprache dadurch auf innovativer Weise vermittelt werden kann.</p>
<p><b>11:45 – 12:20 Uhr 35 Min.</b></p>	<p><b>Saal</b></p>	<p>Evdokia Kallia, Verlagsleitung Klett Hellas  <b>Deutsch für den Anfängerunterricht - überraschend leicht</b> (Präsentation)                  Gehören Sie auch zu den Lehrern, die gern etwas Neues ausprobieren, die ein Buch aufschlagen und sofort loslegen wollen, die auch mal wenig Zeit für die Unterrichtsvorbereitung haben und trotzdem erfolgreich unterrichten wollen, dann können Sie sich zurücklehnen und unsere Präsentation genießen. Wir stellen Ihnen unser einzigartig „leichtes“ und modernes Lehrwerk für Erwachsene <b>DaF leicht</b>, mit dem Lehren und Lernen zum Kinderspiel wird und in dem Vieles ganz anders dargestellt wird als Sie und Ihre Lerner es gewohnt sind.                  Lassen Sie sich überraschen!</p>
<p><b>11:45 – 12:20 Uhr 35 Min.</b></p>	<p><b>Raum 204</b></p>	<p>Manuela Georgiakaki, Hueber Hellas Verlag  <b>Paul, Lisa &amp; Co JUNIOR für ganz junge Anfänger</b> (Präsentation)                  Zu dem beliebten Lehrwerk für Kinder gibt es nun auch einen Einsteigerband. Dieser wendet sich an Kinder ab 8 Jahren. Hier möchten wir den JUNIOR vorstellen und Ihnen zeigen, wie Sie mit oder auch ohne spielerisches Whiteboardmaterial Ihre ganz jungen Anfänger für die deutsche Sprache begeistern können.</p>
<p><b>11:45 – 12:20 Uhr 35 Min.</b></p>	<p><b>Raum 301</b></p>	<p>Antje Reinders, Cornelsen-Patakis Verlag  <b>Erfolgreiche Vorbereitung der B2 Prüfung mit studio d B2</b> (Präsentation)                  Schrittweise Erweiterung der sprachlichen Kompetenzen, abwechslungsreicher, interessanter Unterricht und Prüfungsvorbereitung auf B2 Niveau bietet Ihnen studio d B2.                  Die Präsentation stellt Ihnen den multimedialen Lehrwerksverbund studio d B2 im Hinblick auf die B2 Prüfung vor.</p>
<p><b>11:45 – 12:20 Uhr 35 Min.</b></p>	<p><b>Raum 302</b></p>	<p>Uta Loumiotis, Redakteurin Klett Hellas  <b>Erfolgreiche Prüfungsvorbereitung auf das Goethe-Zertifikat C2</b> (Präsentation)                  Für eine gelungene Prüfungsvorbereitung sind sowohl die genaue Kenntnis der Prüfung als auch geeignete Prüfungsmaterialien erforderlich: Wir geben Ihnen in unserem Seminar Tipps für die richtige Prüfungsvorbereitung und stellen das neue Testbuch <b>Mit Erfolg zum Goethe-Zertifikat C2</b> vor.</p>
<p><b>12:25 – 13:00 Uhr 35 Min.</b></p>	<p><b>Saal</b></p>	<p>Andy Bayer, Referent Klett-Langenscheidt  <b>Lernerzentrierte Prüfungsvorbereitung für das Zertifikat B1 am Beispiel von genial klick B1</b> (Präsentation)                  Curriculare Bestimmungen und Prüfungsvorgaben führen oft dazu, dass die Lernerzentrierung vernachlässigt wird. Gerade aber beim Training der schriftlichen und mündlichen Produktion und Interaktion ist die Lernerzentrierung von zentraler Bedeutung. Ein Schreib- und Sprechtraining kann nur dann motivierend und erfolgreich sein, wenn die Lernenden befähigt werden über sich zu sprechen. Eine Auswahl von Aufgaben und Übungen aus <i>geni@klick</i> soll veranschaulichen, wie dieser Aspekt zu einer erfolgreichen Prüfungsvorbereitung genutzt werden kann.</p>
<p><b>12:25 – 13:00 Uhr 35 Min.</b></p>	<p><b>Raum 204</b></p>	<p>Günther Weimann, Cornelsen Schulverlage GmbH  <b>Deutsch am Arbeitsplatz – Berufsorientiert Deutsch lernen</b> (Präsentation)                  DaF hieß in der Vergangenheit oft „Deutsch als Freizeitsprache“. Viele Lernende lernen aber Deutsch für die – künftige – Karriere. Der Beitrag zeigt zunächst, wie eng berufsbezogener und allgemeiner Unterricht im Lehrwerk <i>studio 21</i> miteinander verbunden sind. Danach soll erörtert werden, wie das Lehrwerk <i>Deutsch am Arbeitsplatz</i> die Lernenden sprachlich auf den beruflichen Alltag vorbereitet und den Aufbau berufsbezogener Handlungskompetenz fördert.</p>

<p>12:25 – 13:00 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 301</p>	<p>Annette Vosswinkel, Chr. Karabatos-Verlag <b>Erfolgreich vorbereiten mit <i>Zertifikat B1 neu</i></b> (Präsentation) 15 Modelltests zur Vorbereitung auf alle vier Module der neuen Prüfung Zertifikat B1, ein Lehrerbuch mit allen wichtigen Informationen für Sie, das Schülerheft zur Vorbereitung der Module Sprechen und Schreiben: Wir zeigen Ihnen das Material und geben Ihnen wertvolle Tipps für die Vorbereitung auf die neue Prüfung.</p>
<p>12:25 – 13:00 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 302</p>	<p>Jo Glotz-Kastanis, Hueber Verlag <b><i>Menschen - das Erwachsenenlehrwerk für A1 - B1</i></b> (Präsentation) <i>Menschen</i> setzt auf das Interesse an anderen Personen und deren Lebenswelten. Das neue Lehrwerk „MENSCHEN“ begeistert durch kurze, abwechslungsreiche Lektionen, seine Vielfalt und das breite Medienangebot. Dieses Rezept garantiert ein vielseitiges und effektives Lernen über mehrere Kanäle. Inzwischen ist der Band A2 erschienen, den wir Ihnen vorstellen wollen.</p>
<p>13:05 – 13:40 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 204</p>	<p>Andy Bayer, Referent Klett-Langenscheidt <b>Spielend Deutsch lernen in der Primarstufe mit <i>Hallo Anna und Der grüne Max neu</i></b> (Präsentation) Wie können Sie den Deutschunterricht mit Kindern von 6 bis 10 Jahren spielerisch und motivierend gestalten? Kinder können schon sehr früh erfahren, dass Deutschlernen Spaß machen kann. Anhand praktischer Beispiele zeigen wir Ihnen, wie man die mündliche Kommunikation anregen und viele spielerische Ansätze im DaF-Unterricht mit jungen Lernern umsetzen kann.</p>
<p>13:05 – 13:40 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 205</p>	<p>Aliki Balsler, Chr. Karabatos-Verlag <b><i>Treffend: Wortschatztrainer für Anfänger</i></b> (Präsentation) Ein reicher Wortschatz ist das A und O beim Sprachenlernen. Doch gehen viele Schüler das Vokabelpauken nicht engagiert genug an. In diesem Beitrag möchte die Referentin fantasievolle, lustige und vor allem abwechslungsreiche Wortschatzübungen vorstellen, die besonders jüngere Lerner zum Vokabellernen verleiten können. Vorgestellt wird die aktualisierte Ausgabe des bewährten Wortschatztrainers <i>Wortteufel</i> für Schüler auf den Stufen A1 und A2.</p>
<p>13:05 – 13:40 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 301</p>	<p>Andrea Näfken, Spiros Koukidis, Praxis Verlag <b>Zertifikat C2 – Lernen mit <i>Genuss</i></b> (Präsentation) Wer nach bestandener C1-Prüfung weiterlernen möchte, dem steht mit <b><i>EndStation C2</i></b> ein lerner- und lehrerfreundliches Lehrwerk zur Seite, das wie ein Lesebuch aufgebaut ist, neben den interessanten Texten sehr viele, abwechslungsreiche Übungen zu Wortschatz und Grammatik bietet und die Mutigen zielsicher auf die Teilnahme an der C2-Prüfung vorbereitet.</p>
<p>13:05 – 13:40 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 302</p>	<p>Jo Glotz-Kastanis, Hueber Verlag <b><i>Sicher! - Das neue Lehrwerk für B2 und C1</i></b> (Präsentation) Mit dem neuen Lehrwerk für Erwachsene führen Sie Ihre Schüler <i>Sicher!</i> von der Niveaustufe B1+ bis zur Niveaustufe C1. Das Lehrwerk überzeugt durch seinen klaren Aufbau, das ausgewogene Training aller Fertigkeiten und das reichhaltige Medienangebot. Wir möchten Ihnen den B2-Band präsentieren, mit dem Ihre Schüler diese anspruchsvolle Niveaustufe <i>Sicher!</i> meistern werden.</p>
<p>13:45- 14:45 Uhr 60 Min.</p>	<p>Saal</p>	<p>Uta Loumiotis, Redakteurin Klett Hellas Verlag <b><i>So geht's noch besser neu - Effektives Fertigkeitstraining für das neue Goethe-/ÖSD-Zertifikat B1</i></b> (Workshop) Wer sagt, dass Prüfungsvorbereitung schwer und anstrengend sein muss? Wichtig ist bei der Prüfungsvorbereitung, schon früh mit einer Auswahl an interessanten Themen, einem Schritt für Schritt-Training und effektiven Prüfungsaufgaben für die nötige Motivation zu sorgen. In unserem Workshop demonstrieren wir anhand von praxisnahen Beispielen aus dem neuen Übungsbuch <i>So geht's noch besser A2-B1</i> Methoden und Lernstrategien in allen Fertigungsbereichen für eine optimale Prüfungsvorbereitung. Wir geben Ihnen zudem viele praktische Tipps an die Hand, die Sie erfolgreich in Ihrem Unterricht erproben und umsetzen können.</p>

<p>13:45-14:45 Uhr 60 Min.</p>	<p>Raum 204</p>	<p>Panagiotis Gerou, Cornelsen-Patakis <b>Digitale Medien: clevere Assistenten für Lehrer und Lerner</b> (Workshop) Der Einzug der Elektronik ins Klassenzimmer bietet vielfältige Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen, lernerzentrierten und handlungsorientierten Unterricht, stellt aber gleichzeitig neue Herausforderungen an Lehrende und Lernende. Im Workshop werden digitale Medien exemplarisch zu studio 21 und studio d B2 vorgestellt, diskutiert und ausprobiert.</p>
<p>13:45-14:45 Uhr 60 Min.</p>	<p>Raum 301</p>	<p>Manuela Georgiakaki, Hueber Hellas Verlag <b>Beste Freunde - Ihr neues Jugendlichen-Lehrwerk</b> (Präsentation) <i>Beste Freunde</i> ist das neue Lehrwerk für Jugendliche ab 11 Jahren. Es ist kurzweilig und besonders motivierend, dabei aber dünn und zielgerichtet. Warum? Weil es Geschichten von Jugendlichen erzählt. Weil es für unsere Schüler in Griechenland konzipiert ist und all ihre Lernschwierigkeiten vorwegnimmt. Weil es von Anfang an auf wichtige Prüfungen vorbereitet.</p>
<p>13:45-14:45 Uhr 60 Min.</p>	<p>Raum 302</p>	<p>Eleni Pyreni, Autorin Klett Hellas <b>Grammatik lehren und lernen – wichtige Methoden im Grammatikunterricht</b> (Workshop) Wenn auch Ihre Lerner die deutsche Grammatik für schwierig halten und sich trotz aller Bemühungen immer ein bisschen unsicher fühlen, dann sollten wir über Einsatzmöglichkeiten in der Praxis sprechen, um aufzuzeigen, wie Grammatik-Kenntnisse und ihre Anwendung dauerhaft gesichert werden können.</p>
<p>14:50-15:25 Uhr 35 Min.</p>	<p>Saal</p>	<p>Ilianna Kikidou, Goethe-Institut Athen <b>Deutsch lehren lernen (DLL) – das neue Fort- und Weiterbildungsangebot für Deutsch Lehrende</b> (Präsentation) Als Antwort auf die veränderten Anforderungen der Lehrkräftequalifizierung hat das Goethe-Institut die neue Fort- und Weiterbildungsreihe <i>DLL – Deutsch Lehren Lernen</i> zur weltweiten Qualifizierung von Lehrkräften für Deutsch als Fremdsprache sowie Deutsch als Zweitsprache gemäß dem aktuellen fachdidaktischen Wissensstand entwickelt. DLL integriert einen innovativen fortbildungsdidaktischen Ansatz.</p>
<p>14:50-15:25 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 301</p>	<p>Evdokia Kallia, Verlagsleitung Klett Hellas <b>Noch erfolgreicher auf Mittelstufenniveau lehren mit Aspekte neu und Mittelpunkt neu</b> (Präsentation) Wie schnell und sicher erreichen Ihre Lerner das Mittelstufenniveau? Dieser Frage müssen Sie sich in Ihrer Unterrichtspraxis immer häufiger stellen. Wie können Lerninhalte – Wortschatz, Redemittel, Grammatik – vermittelt und das Prüfungstraining auf höherem Niveau gesichert werden, damit Lerner möglichst rasch und effektiv ihr Lernziel auf B2 oder C1 erreichen können? Wir möchten Ihnen in unserer Präsentation zeigen, was unsere komplett überarbeiteten neuen Mittelstufenlehrwerke <i>Aspekte neu</i> und <i>Mittelpunkt neu</i> anbieten, damit Sie Ihre Lerner sicher ans Ziel führen.</p>
<p>14:50-15:25 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 302</p>	<p>Annette Vosswinkel, Chr. Karabatos-Verlag <b>Das neue Trainingspaket Zertifikat B2</b> (Präsentation) Wir möchten Ihnen unser neues Trainingspaket für die Prüfung Goethe-Zertifikat B2 präsentieren. Das Testbuch enthält 10 komplette Modelltests mit angehobenem Schwierigkeitsgrad. Außerdem bietet das Trainingspaket alle Komponenten, die Sie benötigen, um Ihre Schüler umfassend auf die Prüfung vorzubereiten.</p>
<p>15:30-16:05 Uhr 35 Min.</p>	<p>Raum 204</p>	<p>Gaby Frank-Voutsas, Goethe-Institut Athen <b>Deutsch für dich: Die kostenlose Deutschlern-Community des Goethe-Instituts</b> (Workshop) <i>Deutsch für dich</i> ist das Angebot, das Sie sich immer wünschten: ein Ort, an dem Sie hochwertige Lernangebote für alle Stufen finden, mit Tipps für Ihren Unterricht und mit der Möglichkeit, sich Ihre persönlichen Angebote zusammenzustellen; außerdem ein Raum der virtuellen Begegnung, wo Sie und Ihre Lernenden mit Deutsch Lehrenden und Lernenden aus aller Welt in Kontakt treten und authentisch kommunizieren können. Der Workshop bietet Gelegenheit, sich in der Community anzumelden (bitte halten Sie Ihre E-Mail-Adresse parat) und sich einen Überblick über seine Angebote zu verschaffen.</p>

<p><b>15:30- 16:05 Uhr 35 Min.</b></p>	<p><b>Raum 301</b></p>	<p>Manuela Georgiakaki, Chr. Karabatos-Verlag  <b>Lesetraining für das Zertifikat B1</b> (Präsentation)                  Die ersten Prüfungsergebnisse bestätigen leider: Das Modul Lesen scheint beim neuen Zertifikat B1 eins der schwierigsten zu sein. Reicher Wortschatz allein genügt nicht, um in kurzer Zeit viele verschiedene Texte zu lesen und zu verstehen. Genauso wichtig sind Strategien und Techniken zur Erschließung unbekannter Texte. Vorgestellt wird hier <i>Lesetraining</i>, in dem Prüfungskandidaten anhand von interessanten Texten mit solchen Lesestrategien vertraut gemacht werden und auf die Anforderungen der Prüfung vorbereitet werden.</p>
<p><b>16:15 Uhr</b></p>		<p style="text-align: center;"><b>Ende der Tagung</b></p>